

Kasachstan: Kaspisches Meer und Tienschan

Durchquerung des Landes von West nach Ost

Das weltweit größte Binnenland, der größte See der Erde. Kasachstan ist ein Land der Superlative! Begeben Sie sich mit uns auf eine inspirierende Reise vom *Kaspischen Meer* im Westen bis hin zum *Tienschan* ganz im Osten des Riesenreiches.

Unterwegs durchfahren Sie verschiedene erdgeschichtliche Epochen. Steigen Sie hinunter bis zum Meeresgrund des prähistorischen Ozeans und suchen Sie nach den Überresten primitiven Meereslebens in *Mangystau*. Die schier endlose Hochebene des *Ustjurt-Plateaus* mit seinen gewaltigen Felsformationen verdeutlicht Ihnen einmal mehr die Überlegenheit von Naturgewalten über den Menschen. Werden Sie Zeuge der traurigen, von Menschenhand verursachten Tragödie des austrocknenden *Aralsees* und besuchen Sie den verödeten Hafen Arals. Der Hauch der Sowjetära ist in Mittelasien allgegenwärtig und offenbart düstere Geheimnisse über unzugängliche Inseln und Geheimstädte in der weiten Steppe. Mit der Eisenbahn gen Osten nach *Almaty*: Kasachstan aus dem Zugfenster zu erleben, ist eine eindrucksvolle Erfahrung. Während der Zugfahrt lassen Sie *Nomadensiedlungen*, in der Steppe weidende Kamele, wilde Pferde und endlose Weiten an Ihnen vorbeiziehen. Kehren Sie in die Blütezeit der Seidenstraße zurück und reisen Sie auf den *Spuren der Handelskarawanen* durch Südkasachstan. In den Vorgebirgen des mächtigen *Tienschan* besuchen Sie historische Orte wie *Turkestan*, *Shymkent* oder *Taraz*. Einer Einladung zum Tee oder fermentierter Kamelmilch in einer traditionellen Jurte sollten Sie unbedingt folgen. Sie erkunden im Osten spektakuläre *Canyons*, durchwateten Bergbäche und bewundern die schneebedeckten Gipfel des *Himmelsgebirges*, die sich in den Salz- und Bergseen spiegeln. Ganz besonders sticht die beeindruckende Pyramide des *Khan Tengri* (7.010 m) hervor. Lassen Sie sich vom Wirbel der pulsierenden Großstadt *Almaty* mitreißen und beenden Sie Ihre Zeitreise in diesem surrealen Architekturmix.



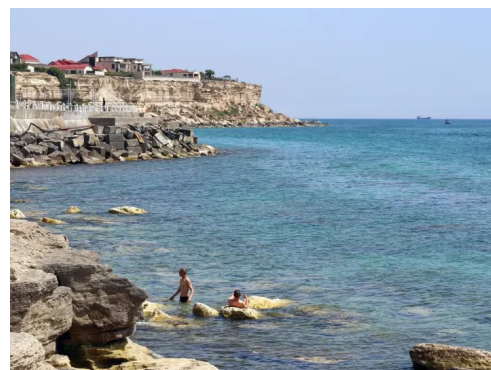
Die Höhepunkte dieser Reise

- Campen unterm Sternenhimmel in **Mangystau**
- Bizarre Felsenformationen auf dem **Ustjurt-Plateau**
- Verlassene Häfen am **Aralsee**
- Blick zu **Khan Tengri** (7.010 m) und **Pik Pobeda** (7.439 m)
- Die alten **Karawanenstädten in Turkestan** (UNESCO) – Sauron, Shymkent und Taraz
- 2 Glamping-Übernachtungen im **Tienschan**

Reiseverlauf Kasachstan (21 Tage)

1. Tag: Anreise nach Aktau

Sie fliegen nach Aktau, wo Sie am nächsten Morgen ankommen.



2. Tag: Aktau am Kaspischen Meer

Frühstück Mittagessen Abendessen

Sie erreichen *Aktau*, das Verwaltungszentrum der Region *Mangystau*, gelegen am *Kaspischen Meer*. Im Hotel können Sie sich zunächst ausruhen, bevor am Mittag die Stadtbesichtigung beginnt. Die Stadt *Aktau* ist das Zentrum der Öl- und Gasindustrie und ein wichtiger Hafen am Kaspischen Meer. In der Stadt aus weißem Stein können Sie sich nur anhand von Nummern und nicht mittels gewöhnlicher Straßennamen orientieren.

Ihre *Citytour* umfasst die interessantesten und denkwürdigsten Orte, wo Sie die Geschichte, Kultur und Denkmäler von Aktau kennenlernen. Am Ende der Tour spazieren Sie entlang der neuen Uferpromenade am Kaspischen Meer und genießen den Sonnenuntergang. Gemeinsames Begrüßungessen und Kennenlernen am Abend. Übernachtung im Hotel.

3. Tag: Karagiye – Kyzylkup – Bozzhira-Tal

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Am Morgen verlassen Sie *Aktau* und erkunden die Region *Mangystau*. Eine der spannendsten Exkursionen der gesamten Reise. *Karagiye* ist eine einzigartige Naturattraktion im Südwesten Kasachstans. Mit 132 Metern unter dem Meeresspiegel befinden Sie sich am fünftiefsten Ort der Welt und am tiefsten Punkt Kasachstans. Die *Karagiye*-Senke ist beachtliche 40 km lang und erstreckt sich entlang des Kaspischen Meeres.



Später fahren Sie zu den malerischen Hügeln von *Kyzylkup*, von den Einheimischen wegen seiner gestreiften farbigen Linien auch *Tiramisu* genannt. Dort unternehmen Sie eine kleine Wanderung und bewundern den beeindruckenden Berg *Bokty*. Anschließend setzen Sie Ihre Reise fort ins *Bozzhira-Tal*, wo Sie Ihr Lager am Abend aufschlagen und Ihr Abendessen unter freiem Himmel genießen. Übernachtung im Zelt.

(Fahrzeit ca. 6-7 h, 320 km)

4. Tag: Ustjurt-Plateau mit Bozzhira-Tal und Salzsee Sor Tuzbair

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Dieser Tag ist spektakulär! Im *Bozzhira-Tal* unternehmen Sie eine ausgedehnte Exkursion zu drei besonders schönen Aussichtspunkten. Dort bieten sich Ihnen beste Ausblicke in eines der größten und schönsten Täler des gesamten *Ustjurt-Plateaus*. Das Landschaftsrelief ist wahrlich eindrucksvoll.

Weiter geht es zum heiligen Ort *Becket-Ata* und der unterirdischen Moschee, ein spirituelles und architektonisches Geschichtsdenkmal. Schließlich fahren Sie zum Salzsee *Sor Tuzbair* und schlagen dort Ihr Camp auf. Übernachtung im Zelt.

(Fahrzeit ca. 4-5 h, 190 km)

5. Tag: Exkursion ins Urmeer und Tal der Schlösser

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Zunächst schauen Sie sich den *Tuzbair-See* genauer an. Die weißen Klippen von *Ustjurt*, kombiniert mit der blendend weißen Oberfläche des getrockneten Salzsees schufen einen Ort von erstaunlicher Schönheit und Harmonie. Wandern Sie auf Salzfeldern zum Zentrum des Sees. Wenn Sie den Aussichtspunkt von *Ustjurt* erklimmen, sehen Sie den gesamten Archipel von Gebirgsresten und Klippen mit tiefen, steilen Lagunen eines gespenstischen Urmeeres.

Anschließend fahren Sie weiter nach Westen zum *Airakty-Shomanai-Tal*. Erkunden Sie das Tal, das auch *Tal der Schlösser* genannt wird. Im *Ethno-Dorf Kogez* werden Sie in typisch kasachischen Jurten übernachten. Im Jurtenlager gibt es ein einfaches Speiserestaurant sowie Duschen und Toiletten. Den Abend können Sie bei einem Saunagang in einer kasachischen *Banja* ausklingen lassen. Übernachtung im Mehrbettzimmer.

(Fahrzeit ca. 4-5 h, 220 km)

6. Tag: Surrile Steininformationen von Sherkala und im Torsch-Tal

Frühstück Lunchpaket

Von *Kogez* aus fahren Sie zum *Sherkala-Gebirge*. Der geheimnisvolle Berg *Sherkala* besteht aus Lehm, Kalkstein, Sandstein und Kreidefelsen. Rund um das Gebiet sind Steinknollen verstreut, die einen Durchmesser von 1 bis 2 Metern erreichen. Erkunden Sie die Umgebung in aller Ruhe.

Danach geht es weiter ins *Torsch-Tal*. Auch im *Torysh* gibt es große Felder mit ungewöhnlichen, kugelförmigen Steininformationen. Die Entstehung dieser Steine ist bis heute rätselhaft. Sie fahren weiter zur unterirdischen Moschee *Shakpak-Ata* (10.-13. Jh.) auf der Halbinsel *Tupkargan*. Das Design der Moschee ist einzigartig in Kasachstan und erinnert an persische Architektur. Die umliegenden Felsengräber weisen Ähnlichkeiten mit zoroastrischer Tempelkultur auf. Gegen Abend Fahrt nach *Aktau*.

Übernachtung im Hotel.

(Fahrzeit ca. 5-6 h, 280 km)



7. Tag: Mit dem Zug durch die kasachische Steppe nach Aral

Frühstück Lunchpaket

Nach dem Frühstück Transfer zum Bahnhof in *Aktau* und Fahrt nach *Aral*. Eine lange spannende Zugfahrt nach *Aral* beginnt. Lassen Sie die eindruckliche Landschaft der Kasachischen Steppe an sich vorbeiziehen. Übernachtung im 4-Personen/Bett-Abteil.

8. Tag: Der Aralsee und seine Geschichten

Frühstück Mittagessen Abendessen

Der Tag erwacht, und Sie sind noch immer unterwegs im Zug. Am frühen Morgen erreichen Sie die Stadt *Aral*. Sie fahren zunächst zum Gästehaus, richten sich in aller Ruhe ein und genießen ein landestypisches Frühstück. Auf ausgetrocknetem Seeboden fahren Sie zum Dorf *Zhalanash*. Ein guter Platz, um Kamele und Pferde in der Steppenlandschaft zu fotografieren. Als bald Weiterfahrt zum kleinen Fischerdorf *Tastubek*, wo die Haupteinnahmequelle der Bevölkerung der Fischfang ist. In diesem Dorf

essen Sie im Haus eines Fischers zu Mittag und lernen das Leben der Familie kennen und erfahren mehr über die Katastrophe am *Aralsee*. Nach dem Mittagessen setzen Sie Ihre Kundfahrt in der Region fort. Zwischen *Zhalanash* und *Aral* bewegen Sie sich auf dem ehemaligen Meeresgrund. Besichtigung der Überreste des letzten Schiffes direkt an der Küstenlinie. Sie besuchen außerdem die heiße Thermalquelle (+62°C) des *Karasandyk*-Hügels, wo die Menschen das ganze Jahr hinweg zum Baden hingehen.



Das alte Dorf *Aqespe* ist eines der größten unter den Fischersiedlungen. Nach Rückgang des Meeres begannen die Sanddünen das Dorf zu verschlucken, sodass die Bewohner gezwungen waren nach und nach wegzuziehen. Aus der einstigen Siedlung wurde ein Geisterort. Sie gehen zwischen den verschütteten Straßen des alten Dorfes spazieren und erhalten Sie einen Eindruck von der von Menschen verursachten Katastrophe. Rückkehr nach *Aral* am Nachmittag.

Bevor es zur Stadtbesichtigung geht, beginnen Sie zunächst mit dem ersten Teil des *Kochkurses*. Sie bereiten das Nationalgericht der nomadisch lebenden Turkvölker – *Beshbarmak* – und ebenso das kasachische Brot *Baursak* zu. Später können Sie den *Aral-Basar* besuchen, um die besondere Atmosphäre zu spüren. Nach Rückankunft im Gästehaus beenden Sie die Zubereitung der traditionellen Mahlzeit. Nun ist es an der Zeit, die schmackhafte kasachische Küche zu genießen. Übernachtung im Gästehaus.

(Fahrzeit ca. 6-7 h, 300 km)

9. Tag: Aral und Zugfahrt nach Turkestan via Kysylorda

Frühstück Mittagessen

Während Ihrer Stadtbesichtigung durch *Aral* am Vormittag besuchen Sie den zentralen Platz, das Regionalmuseum und das moderne Fischermuseum, das sich in einem alten Fischereischiff im Bereich des alten Hafens befindet, wo einst das Wasser des *Aralsees* brandete.

Später geht es zum Bahnhof, wo Sie den Zug nach *Turkestan* nehmen. Unterwegs machen Sie u.a. einen Halt in *Kysylorda*, der alten Hauptstadt Kasachstans. Die Geschichte von *Kysylorda* ist interessant, und vom Zugfenster aus können Sie Denkmäler und Relikte aus alten Zeiten bestaunen. Während des Haltes werden Snacks, warme Speisen und Getränke am Bahnhof angeboten. Ankunft in *Turkestan* in der Nacht. Abendessen (optional) im Zug. Transfer zum Hotel und 2 Übernachtungen.

(Fahrzeit ca. 2 h, 190 km; Zugfahrt 10 bis 13 Stunden, fahrplanabhängig)

10. Tag: Alte Karawanenstadt Turkestan

Frühstück Mittagessen

Im späten Mittelalter war *Turkestan* ein Aufenthaltsort der *Timuriden* und *Schaibaniden*, später die Hauptstadt des kasachischen Khans. Sie besichtigen den antiken *Mausoleumskomplex* von Hodscha Ahmet Yassawi, der auf der Liste des UNESCO-Kulturerbes steht. Das Bauwerk wurde 1389 von *Timur* in Auftrag gegeben, der das Gebiet als Teil des ausgedehnten Timuridenreichs beherrschte, blieb aber letztlich unvollendet. Das religiöse Bauwerk zieht nach wie vor Pilger aus ganz Zentralasien an und ist zum Inbegriff der nationalen Identität Kasachstans geworden.

Nach dem Mittagessen Transfer zu den Ruinen der *Festung Sauran*, 34 km

von Turkestan entfernt. *Sauran* (12-18. Jh.) war eine strategisch gut gelegene Handelsstadt und vom 12. bis 16. Jh. Hauptstadt des kasachisch-mongolischen Khanats. Im 14. Jh. wurde *Sauran* zu einer Festung. Ihre Lage an der Seidenstraße förderte den Wohlstand. Der interessanteste Teil von *Sauran* sind die unterirdischen Wasserkanäle.



11. Tag: Auf nach Shymkent

Frühstück Mittagessen Abendessen

Nach dem Frühstück fahren Sie nach *Shymkent* und besuchen auf dem Weg die Ruinen von *Otrar* sowie die Höhle *Ak Mechet*. Die antike Siedlung in *Otrar* wurde 1969 erstmals ausgegraben. Es wurden Überreste einer Reihe von Backsteinbauten gefunden, darunter ein Palast, Moscheen, ein Badehaus und Öfen. Lauschen Sie der Geschichte über die heldenhafte, aber letztlich erfolglose Verteidigung von *Otrar* gegen die Truppen Dschingis Khans.

100 km von *Shymkent* entfernt befindet sich einer der geheimnisvollsten Orte dieser Region – die Höhle *Ak Mechet* (Weiße Moschee), um die sich ebenfalls Legenden über plötzliches Erscheinen und Verschwinden kasachischer Krieger ranken.

Ankunft in *Shymkent* am späten Nachmittag. 2 Übernachtungen im Hotel.
(Fahrzeit ca. 4-5 h, 300 km)

12. Tag: Freizeit in Shymkent oder Ausflug in den Sairam-Ugam-Naturpark

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Heute haben Sie die Wahl: Entweder verbringen Sie einen Tag ganz entspannt in *Shymkent* oder Sie unternehmen einen Ausflug in den *Sairam-Ugam-Nationalpark*. Wir empfehlen den Ausflug raus in die Natur – denn der Nationalpark ist traumhaft schön! Nach einem zeitigen Frühstück fahren Sie in westlichen Ausläufer des *Tianschan* zur *Sairam-Su-Schlucht*, eine der wohl schönsten und malerischsten Schluchten Kasachstans. Genießen Sie die grandiose Landschaft bei einem Spaziergang oder bei einer Wanderung – ganz nach Ihren Wünschen. Ein zusätzlicher Guide geht mit allen Wanderfreunden auf eine 5-stündige Wanderung hinein in die Schlucht oder Sie bleiben mit Ihrem Reiseleiter am Startpunkt und genießen dort die Natur und entspannen bei kleineren Spaziergängen. Alle Gäste bekommen heute eine Lunchbox.

(Ausflug Fahrzeit ca. 4-5 h, 220 km)



13. Tag: Von Shymkent nach Taraz und mit dem Nachtzug nach Almaty

Frühstück Mittagessen

Ihre Tour durch *Shymkent* beginnt mit einem Besuch der wichtigsten Sehenswürdigkeit der Stadt – dem Unabhängigkeitspark, wo sich der Ordabasy-Platz und das Zher-ana-Denkmal befinden. Nach weiteren Besichtigungen fahren Sie nach *Taraz*. Stopp in einem kasachischen Dorf und Besuch des Freiwilligenclubs der kasachischen Großmütter, die sich in sozialen Projekten engagieren. Sie heißen die Gäste mit dem traditionellen Gruß *Shashu* herzlich willkommen. Während des Besuchs werden die Großmütter volkstümliche Lieder singen und ihr Kunsthandwerk zeigen. Anschließend gibt es ein landestypisches Mittagessen.

Nach weiteren Besichtigungen von Mausoleen und Ausgrabungsstätten erreichen Sie schließlich *Taraz*, wo Sie ebenfalls eine

Stadtrunde drehen und einzigartige architektonische Denkmäler anschauen. In einem Restaurant können Sie in aller Ruhe zu Abend essen. Sie besteigen den Zug kurz vor Mitternacht in Richtung *Almaty*. Übernachtung im 4-Personen-Schlafabteil. (Fahrzeit ca. 3-4 h, 196 km, Fahrzeit Zug ca. 7-8h)

14. Tag: Almaty – Medeo

Frühstück Mittagessen Abendessen

Gegen 7:00 Uhr erreichen Sie *Almaty*. Sogleich geht es in ein nettes Café zum Frühstück. Danach beginnen Sie die Besichtigung durch die alte Hauptstadt. Im Zentrum schauen Sie sich die wichtigsten Sehenswürdigkeiten an und erfahren mehr über die Entwicklung der Metropole: u.a. das Staatsmuseum, den Platz der Republik und das Denkmal der Unabhängigkeit sowie die Oper, das Theater und den Astana-Platz. Sie besuchen einen der ältesten Parks von *Almaty*, den Panfilov-Park, wo Sie mehr über die Stadtgeschichte erfahren und eines der höchsten Holzgebäude der Welt – die *Zenkov-Kathedrale* – besichtigen.

Setzen Sie die Tagestour zur *Medeo-Schlucht* fort, die etwa 30 Autominuten von *Almaty* entfernt liegt. Die Eisschnelllaufbahn in *Medeo* befindet sich etwa 16 km entfernt südöstlich von *Almaty*. Die von mehr als 4.500 Meter hohen Berggipfeln des *Trans-Alatau* umgebene Bahn gehört zu den bekanntesten Eisschnelllaufbahnen der Welt. Rückfahrt nach *Almaty*. 3 Übernachtungen im Hotel.

15. Tag: Traditionen und Bräuche der Kasachen

Frühstück Mittagessen

Sie fahren aus der Stadt hinaus ins *Ethno-Dorf Gunny* (47 km). Das Dorf zeigt die gesamte Bandbreite an Riten eines Nomadenvolkes. Mit dem Ritual *Shashu* werden Sie begrüßt und erhalten etwas *Baursak*, das leckere Brot, das Sie bereits selbst in *Aral* gebacken haben. Anschließend werden den Gästen der Aufbau der Jurte erklärt und die Bedeutung des heiligen Nomadenhauses eingeführt.

Nach dem Mittagessen führt Sie der Transfer auf eine Höhe von 1.756 Metern über dem Meeresspiegel zum wunderschönen *Bergsee Issyk*. Hier können Sie die majestätische Schönheit der türkisfarbenen Wasseroberfläche und der *Issyk-Schlucht* genießen. Rückfahrt nach *Almaty* am Nachmittag.

(Fahrzeit ca. 3-4 h, 180 km)

16. Tag: Freier Tag oder optionale Ausflüge

Frühstück

Heute können Sie den Tag frei gestalten. Unser Tipp: Unternehmen Sie einen Ausflug auf eigene Faust mit der Seilbahn zum Berg *Kok-Töbe* am südöstlichen Stadtrand von *Almaty* mit einer Höhe von 1.130 Metern. Auf dem Gipfelplateau befindet sich auch das gleichnamige Erholungsgebiet mit einer Vielzahl an Attraktionen und Restaurants sowie guter Aussichtspunkte. Ebenso geben wir Ihnen auch Tipps für die Nutzung der U-Bahn in *Almaty*. Ein besonderes Erlebnis, weil die Bahnhöfe allesamt verschieden gestaltet sind.

17. Tag: Charyn-Nationalpark

Frühstück Mittagessen Abendessen

Der *Charyn-Canyon* ist ein einzigartiger Naturkomplex. Er entstand im Zeitalter des Paläogens und ähnelt dem Grand Canyon, ist jedoch von geringerer Größe. Der *Charyn-Canyon* erstreckt sich über 154 Kilometer entlang des Flusses *Charyn*. Die Höhe der steilsten Klippen beträgt etwa 300 m. Sie beginnen die Wanderung mit dem Besuch des *Tals der Burgen*, das für seine ungewöhnlichen Felsformationen bekannt ist. Picknick-Mittagessen am Ufer des Flusses *Charyn*. Nach einer ausführlichen Tour im Canyon fahren Sie zum Gästehaus. Abendessen und Übernachtung im Gästehaus.

(Fahrzeit ca. 3-4 h, 295 km; Gehzeit ca. 2 h, 3 km)

18. Tag: Tuzkol-See mit Blick zu 7.000ern im Tianschan

Es geht zum *Tuzkol-See*. Er ist der zweitsalzigste nach dem Toten Meer. Er liegt auf einer Höhe von 1.959 m in einer geschlossenen, abflusslosen Senke. Der eigentliche Höhepunkt ist jedoch das herrliche Panorama auf die Gebirgskämme des zentralen Tianschan mit dem höchsten Gipfel Kasachstans – dem *Khan Tengri*. Natürlich braucht es dafür etwas Wetterglück. Erkunden Sie den See bei einem Spaziergang und machen Sie Fotos mit Blick auf *Khan Tengri* und *Pik Pobjeda* (Kirgistan). Genießen Sie das Picknick mit Bergpanorama.

Später fahren Sie zum *Glamping*, das auf 2.390 m gelegen ist. Dort haben Sie freie Zeit zur Verfügung. Übernachtung im Glamping (4-5 Personen in einem komfortablen Zelt).

(Fahrzeit ca. 3-4 h, 230 km)



19. Tag: Wandertag zum Akkol-See oder Karakul-See

Sie erkunden weitere Höhepunkte der Natur in der Region *Almaty*, in den Bergen von *Terskey Alatau*. Weite Täler, dichte Fichtenwälder, rauschende Gebirgsflüsse, tiefblaue Gebirgsseen und hohe Gipfel bieten alles für Unternehmungen in die unberührte Berglandschaft. Zusammen mit der Reiseleitung besprechen Sie zwei Möglichkeiten zu Wanderungen. Die Wanderungen sind nicht schwierig, und die Höhenmeter ziehen sich über eine längere Distanz, sodass es keine Steilstücke gibt.

Akkol: (Gehzeit ca. 7 h, 710 m , 18 km)

Karakol: (Gehzeit ca. 10 h, 910 m , 16 km)

Nach einem langen Wandertag und müden Beinen empfehlen wir die *Banja* (trad. Dampfsauna), die heute für Sie reserviert ist. Übernachtung wie am Vortag.

Wer nicht wandern möchte, bleibt einfach im Lager und unternimmt Ausflüge in die nähere Umgebung. Das Camp ist ziemlich gut gelegen und Spaziergänge sind jederzeit möglich.

20. Tag: Mond-Canyon, Seidenstraße und Almaty

Sie brechen nach *Almaty* auf. Unterwegs machen Sie jedoch noch einige Stopps. Erster Halt: der *Moon Canyon*, welcher auch als *Gelber Canyon* bekannt ist, da er komplett aus gelbem Ton besteht. Die stromlinienförmige Landschaft ist der Mondoberfläche unglaublich ähnlich – sie weist keinen einzigen spitzen Winkel auf. Dort gibt es fast keinen Niederschlag.

(Exkursion ca. 1 h, 120 m , 2 km)

Den Mittagsstopp machen Sie in *Bayseit*, ca. 1 h vom Canyon entfernt. Ein Teil der *Großen Seidenstraße* führte einst durch diese Stadt, zu Sowjetzeiten war sie auf den Tabakanbau spezialisiert. Es gibt Cafés und Kantinen – Orte, an denen Sie echten *Guiru-Lagman* (Nudelsuppe mit Fleisch) probieren und salzigen Milchtees trinken können.

Zurück in *Almaty* wartet schließlich das Abschiedsabendessen auf Sie. Sie schauen auf drei Wochen Kasachstan zurück – was für ein Abenteuer! Wissen Sie noch, wo Sie gestartet sind? Übernachtung im bekannten Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5 h, 390 km)



21. Tag: Heimreise

Frühstück

Sie werden vom Team zum Flughafen gebracht, verabschieden sich und dann geht Ihr Flug gen Heimat. Guten Rückflug!

Termine & Preise

28.08.25 – 17.09.25	4.990,- €	18.09.25 – 08.10.25	4.990,- €
30.04.26 – 20.05.26 *	4.990,- €	21.05.26 – 10.06.26 *	4.990,- €
27.08.26 – 16.09.26	4.990,- €	17.09.26 – 07.10.26 *	4.990,- €
01.05.27 – 21.05.27 *	4.990,- €	22.05.27 – 11.06.27 *	4.990,- €
28.08.27 – 17.09.27 *	4.990,- €	18.09.27 – 08.10.27 *	4.990,- €

Enthaltene Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Aktau und zurück von Almaty mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in der Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Russisch/Englisch sprechende, lokale Begleiter
- Zugfahrt Mangystau – Aral im Schlafwagen 2. Klasse (Vierer)
- Zugfahrt Aral – Turkestan im 2. Klasse-Abteil
- Zugfahrt Taraz – Almaty im Schlafwagen 2. Klasse (Vierer)
- Alle Fahrten und Transfers laut Programm
- 1x Sauna beim Glamping
- Kochkurs traditioneller Gerichte in Aral
- Club der Großmütter mit trad. Mittagessen (13. Tag)
- Persönliche Campingausrüstung (Schlafmatte und Schlafsack)
- Campingausrüstung (Zelte, Tisch, Hocker)
- Alle Eintritte laut Programm
- 10 Hotel-Übernachtungen im DZ
- 2 Zelt-Übernachtungen
- 2 Übernachtungen im Zug (Schlafwagen)
- 2 Übernachtungen im Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- 1 Übernachtungen in einer Jurte (Gemeinschafts-WC/Dusche)
- 1 Übernachtung im Gästehaus im MBZ (Gemeinschaftsbad)
- 1 Übernachtung im Gästehaus im DZ (Gemeinschaftsbad)
- Mahlzeiten: 20x Frühstück, 10x Mittagessen, 8x Lunchpaket, 12x Abendessen

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Ausflüge
- Trinkgelder; Persönliches
- Evtl. erhöhte Flugkosten nach dem 01.06.25

Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzimmerzuschlag regulär: 300 EUR
- * Einzelzimmerzuschlag an diesen Terminen: 380 EUR
- Rail & Fly 1. Klasse: 170 EUR
- Rail & Fly 2. Klasse: 90 EUR
- Anschlussflüge ab/an D / A / CH ab: 110 EUR
- *Verlängerung* 4 Tage Nachprogramm in Astana: ab 690 EUR
- *Nachprogramm Usbekistan* mit wechselnden, örtlichen, Deutsch sprechenden Stadtführern (ohne durchgängige Reiseleitung) und Übernachtung in Drei-Sterne Hotels p.P. im DZ ab: 1.640 EUR
- *Nachprogramm Usbekistan* mit durchgängiger, Deutsch sprechender Reiseleitung sowie örtlichen, Deutsch sprechenden Stadtführern und Übernachtung in Vier-Sterne Hotels ab: 2.340 EUR
- *Nachübernachtung in Almaty* inkl. Transfer zum Flughafen p.P. im DZ ab: 85 EUR

Hinweise

- Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich.
- Zugfahrten über Nacht: Zweierabteile sind auf Anfrage (wenn es die Kapazitäten hergeben) gegen Aufpreis möglich.
- Versorgung im Zug: Während der Zugfahrten haben wir keine Mahlzeit inkludiert. In den Speisewagen der Züge können Sie bequem und zum fairen Preis schmackhafte Speisen kaufen. Es gibt auch immer die Möglichkeit, sich vor Abfahrt mit Lebensmitteln und Getränken in Läden am Bahnhof zu versorgen.
- Pferdefleisch ist in Kasachstan so üblich wie bei uns das Schwein und gilt landesweit als Delikatesse. Einige landestypische Gerichte werden mit Pferdefleisch zubereitet. Wenn Sie das grundsätzlich ablehnen, dann geben Sie uns vorab Bescheid. Vegetarische Kost lässt sich mehr oder weniger gut einrichten.
- Mangystau – Übernachtungen im Zelt: Bei Starkregen (wie im Mai 2023) kann es auf dem Ustjurt-Plateau zu Springfluten und großen Überschwemmungen kommen. Dann sind die Pisten nicht mehr befahrbar und auch das Campen ist nicht mehr möglich. Sie würden dann in ein einfaches Hotel in der Ortschaft Zhanaozen ausweichen. Die Fahrer und Guides aus dem Gebiet haben aber Erfahrung mit diesen Wetterlagen und können Situationen sehr gut einschätzen/vorhersagen.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

- Für diese Reise ist eine gute körperliche Grundkonstitution, Abenteuergeist und Geduld erforderlich. Sie sollten auf jeden Fall uneingeschränkt bewegungsfähig sein. Sie müssen sich auf heißes, trockenes und in den Bergen kühleres, trockenes Klima und lange Fahrstrecken einstellen. Flexibilität, Teamgeist und zum Teil Komfortverzicht sind unabdingliche Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Reise. Die Unterkünfte in den Provinzen sind zum Teil sehr einfach. Die

Ausflüge zu Fuß sollen die teils langen Fahrstrecken auflockern. Die Reise führt durch teils entlegene Gebiete. Auf unerwartete Situationen aufgrund von Wettergeschehnissen, Verspätungen von Zügen und Routenänderungen sollten Sie sich einstellen. Toleranz und Gespür für andere Sitten und Gebräuche sind unabdingbar für solch eine Reise. Unsere angegebenen Distanzen und Fahrzeiten sind Richtwerte.

www.intakt-reisen.de/asien/kasachstan/rundreise-kasachstan/

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin